

Presseinformation

4. April 2011

„Faire Welt - Bucklige Welt - Wechselland“

In den nächsten zwei Jahren soll die erste Fairtrade-Region Österreichs entstehen

In der Buckligen Welt und im Wechselland soll in den nächsten zwei Jahren die erste Fairtrade-Region Österreichs entstehen, anlässlich der letzten Regionssitzung in Thernberg wurde das Projekt kürzlich erstmals dem Regionsvorstand vorgestellt: „Faire Welt - Bucklige Welt - Wechselland“ ist ein Projekt des Vereins Regionales Bildungs- und Heimatwerk Bucklige Welt in Zusammenarbeit mit Südwind NÖ Süd, das in dieser Form bisher einmalig in Österreich ist. Das neue LEADER-Projekt findet im Rahmen des Programms „Lernende Region“ statt.

Ziel ist es, mit den Gemeinden in der Region gemeinsam für einen nachhaltigen Konsum einzutreten. Dies beinhaltet die Sensibilisierung der Bevölkerung auf regionale Produkte bzw. - wo dies nicht möglich ist - auf fair gehandelte Produkte. Dabei soll auf konkrete ökologische, ökonomische und globale Auswirkungen von alltäglichen Handlungen aufmerksam gemacht werden, erhöht doch ein allgemeines Bewusstsein für die Bedeutung von nachhaltigem Konsum nicht nur die lokale Lebensqualität, sondern ist auch sowohl für regionale AnbieterInnen als auch für ProduzentInnen in den Ländern des Südens von zentralem Interesse.

Solcherart wird eine besonders nachhaltige Bewusstseinsbildung in den Gemeinden stattfinden, wobei neben der Kooperation mit lokalen Betrieben auch mit SchülerInnen, LehrerInnen, regionalen EntscheidungsträgerInnen und MultiplikatorInnen gearbeitet wird.

Nähere Informationen beim Verein Regionales Bildungs- und Heimatwerk Bucklige Welt unter 02643/7010-20, Florian Kerschbaumer, e-mail bhw@buckligewelt.at und <http://www.buckligewelt.at/> bzw. Südwind NÖ Süd unter 02622/248 32, Dr. Ingrid Schwarz, e-mail suedwind-noesued@oneworld.at und <http://www.suedwind-noesued.at/>.